

Proteste von Textilarbeitern

Dhaka. In Bangladesch haben mehr als hunderttausend Textilarbeiter am Montag erneut gegen niedrige Löhne und schlechte Arbeitsbedingungen protestiert. Die Polizei feuerte nach eigenen Angaben Tränengas und Gummigeschosse in die Menge. Der Mindestlohn für Textilarbeiter in Bangladesch liegt bei 1662,50 Taka im Monat, das sind umgerechnet 20 Euro. Damit ist Bangladesch weltweit eines der billigsten Länder für die Produktion von Kleidung. 2,5 Millionen Menschen arbeiten in der Textilbranche. Die Arbeiter fordern eine Erhöhung auf 5000 Taka im Monat. Die Regierung hatte Ende April eine »deutliche« Erhöhung des Mindestlohns im Sommer angekündigt. Die genaue Höhe soll eine Kommission aus Vertretern von Gewerkschaften, Herstellern und Experten vorschlagen. (apn/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/146300.proteste-von-textilarbeitern.html>